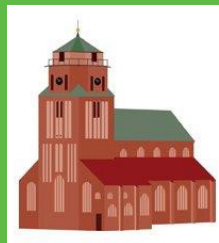
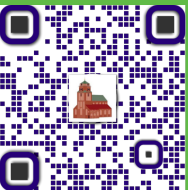


EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. PETRI WOLGAST

GEMEINDEBRIEF August - Oktober 2023



ein Netz der
Gemeinschaft -
geknüpft beim
Gemeindefest



Liebe Leserinnen und Leser!

Auch wenn die Tage bereits wieder kürzer werden, so ist die Ferien- und Urlaubszeit doch noch in vollem Gange. Viele haben da ganz konkrete Pläne, haben Ferienhäuser oder -wohnungen gebucht, Hotelzimmer reserviert, sich Flug- oder Kreuzfahrttickets gesichert. Andere genießen den Sommer zu Hause, auf Balkonien oder im Garten und freuen sich auf eine möglichst terminlose Zeit.

beginnt häufig schon bei ganz banalen Themen, setzt sich dann immer weiter fort und führt schließlich dazu, dass das Gegenüber womöglich nur noch abgelehnt oder gar beschimpft wird. Nun muss man natürlich keinesfalls jede abstruse Meinung teilen oder gar gutheißen und auch die Offenheit hat ihre Grenzen (denn: Wer für alles offen ist, kann nicht ganz dicht sein). Aber in allem ist uns doch aufgetragen, im Gegenüber - und dabei ist egal, ob dieses

MONATSSPRUCH OKTOBER 2023

**Seid Täter des Worts
und nicht Hörer allein;
sonst betrügt
ihr euch selbst.**

Jakobus 1,22



Aber egal, wie Sie diese Wochen verbringen - wir alle werden wohl in unbekannte Situationen kommen, mit uns fremden Menschen zu tun haben, mit ihnen ins Gespräch kommen und sie mehr oder weniger gut kennenlernen. Aber freuen wir uns darauf noch? Sind wir offen für neue Ideen, für andere Ansichten und Wertvorstellungen? Nach meinem Eindruck ändert sich das in unserer Gesellschaft zunehmend. Immer häufiger begegne ich anderen, die sich eine Meinung gebildet haben oder einen Standpunkt vertreten, aber mit denen ein Reden oder Diskutieren darüber kaum noch möglich ist. Das

im direkten Gespräch oder anonym im Internet begegnet - einen Menschen zu sehen, der Ebenbild Gottes ist wie wir. Das hat Jesus vorgelebt, indem er immer wieder auch das Gespräch mit denen suchte, die anderer Meinung waren, und das lehrt er uns. Und es könnte wohl heilsam sein, wenn wir sein Wort nicht nur hören, sondern im Umgang mit Anderen auch immer wieder versuchen, danach zu handeln.

Ihnen einen unbeschwerten und erholsamen Sommer und erfüllende Begegnungen wünscht
Ihr Pastor *Sebastian Gabriel*



Evangelische Kindertagesstätte ARCHE



Evangelische Kindertagesstätte ARCHE • Chausseestraße 36 • 17438 Wolgast

Liebe Leser und Leserinnen, wir begrüßen sie in unserem neuen Kindergartenjahr. Auch in diesem Jahr werden die ersten Wochen im September vom „Neu Kennenlernen“ geprägt sein. Zum einen müssen sich die Kinder in ihren neuen Gruppen kennenlernen, auch müssen neue Eltern und Kinder den Kitaalltag kennenlernen, Kinder und Eltern müssen unsere Erzieherinnen kennenlernen.

Wir wünschen allen neuen Eltern und Kindern eine schöne Eingewöhnungszeit und ein gelingendes Kennenlernen unserer Kita Arche.

Wenn wir das alles gemeistert haben, steht auch schon das erste Fest vor der Tür. Das Erntedankfest wird so wie in jedem Jahr einen wichtigen Stellenwert in unserer Kita einnehmen.



K l e i n e r Rückblick:
In diesem Jahr haben wir 8 Schulkinder verabschiedet und wünschen Ihnen auf diesem Wege einen

schönen Schulstart. Bei unserem Sommerfest, am 13.07.2023 drehte sich dieses Jahr alles

um das Thema Farben. In den Wochen zuvor hatten sich die Kinder in einem Farbenprojekt zusammen mit Frau Rebekka Neumann und Anna-Luise Wenzel mit verschiedensten Aspekten zu diesem Thema auseinandergesetzt. Es sind viele schöne Sachen entstanden und die Kinder hatten viel Spaß! Zudem haben die Kinder der Arche neue Gruppennamen gewählt. Diese sind passend zum Projekt die Namen der Farben geworden. Die kleinste Gruppe startet nun mit der Farbe GELB, dann folgt ROT, GRÜN und BLAU. Diese Aufteilung konnte man auf unsrem Fest gut erkennen.



Wir freuen uns auf die kommende Zeit. Mit freundlichen Grüßen und bis bald.
- das Team der Kita Arche -

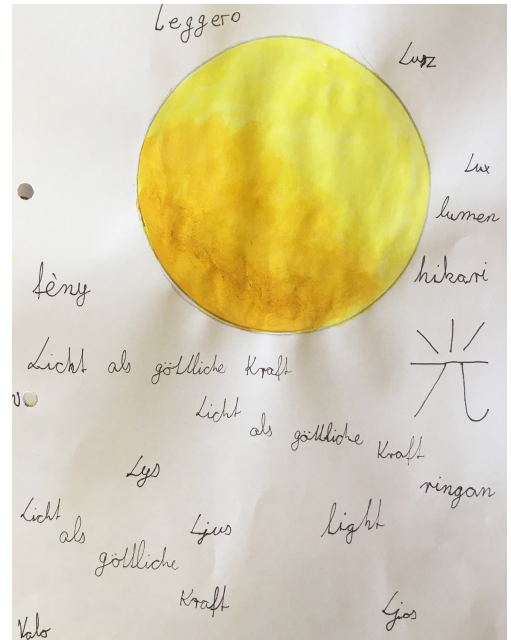
Aktuelles aus der Schule

Wenn bei Hesse die Rede davon ist, dass wohl jedem Anfang ein Zauber innewohne: Ließe sich dies nicht gleichsam für jedes Ende postulieren? Oder: Ist nicht jedes Ende zugleich ein Anfang? Wie auch immer man die Grenzen des Dualismus verschieben, vertauschen und ad absurdum führen mag - zum Ende des Schuljahres an unser ev. Schule verließ uns mit der Klasse VI zum ersten Mal ein Abschlussjahrgang. Da war Magie, da es unser aller Emotionen berührte. Die gemeinsame Schulbiographie sowie der gut zu beobachtende Prozess des Reifens und Wachsens in dieser Zeit bildeten dabei den Nährboden. Das Loslassen war genauso wichtig wie schwer!



Das gemeinsame Erleben von Schule wurde zudem noch durch viele andere Ereignisse geprägt: Hier gab es zunächst die biblische Woche unter dem Label Licht. Die SuS führten Theater im Schwarzlicht auf, versuchten sich in einer Streitschlichterausbildung, drehten einen Film zu „Jona und der Wal“, betrachteten das Licht als göttliche Quelle im abendländischen Kon-

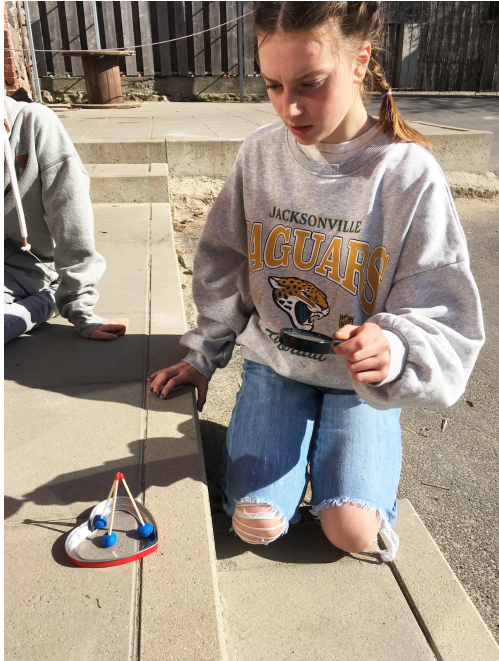
text und experimentierten mit Licht und Feuer.



An dieser Stelle sei ein herzliches Dankeschön an Frau Wenzel und Herrn Ahrens für die wunderbare Unterstützung ausgesprochen!



Weiterhin wurde fleißig die Verkehrsschule im Rahmen einer Radfahrer-ausbildung geübt. Die vierte Klasse unternahm zudem eine abenteuerliche Klassenfahrt nach Heringsdorf, die viel Teamgeist in der Natur verlangte.



Ein krönender Abschluss wurde durch die Übernachtung der Klasse V/VI in der Pfarrscheune in Wusterhusen sowie mit einem Drachenbootrennen des Schulteams auf den hiesigen Gewässern der Peene gesetzt. Dadurch ist die Schule in jedweder Hinsicht zauberhaft zusammengewachsen - und ein Ende ist noch lange nicht in Sicht.

Allen Schülerinnen und Schülern und auch Ihnen einen schönen Sommer wünschen

eure / Ihre Ulrike Parke
& das Team der Ev. Schule Wolgast

Text und Fotos: Raymund Nevermann

aus dem Kirchengemeinderat

In seinen letzten Sitzungen beschäftigte sich der KGR u.a. mit den Bauvorhaben, der Anschaffung von Antependien und der Handhabung bei der Feier des Abendmahls.

Für das Bauvorhaben an St. Jürgen nimmt die Finanzierung konkretere Formen an, aber es fehlt noch die erforderliche Baugenehmigung. Der Flächentausch mit der Stadt, wonach die Kirchengemeinde Mieter des angrenzenden Wiesengrundstückes wird, um dort Stellplätze zu errichten, ist jedoch fast abgeschlossen.

Ebenso muss das Pfarr- und Gemeindehaus Am Kirchplatz 7 grundlegend saniert werden, wofür erste Untersuchungen erfolgten und vom Architektenbüro ein Konzept erarbeitet wird. Einfarbige Antependien für Altar und Kanzel in St. Jürgen und den Hauptaltar in St. Petri, um das dort hängende filigrane Antependium besser sichtbar zu machen, werden derzeit von der Polsterei Bluhm hergestellt.

Die Frage, ob das Abendmahl wieder mit Gemeinschaftskelch oder weiter mit Einzelkelchen gefeiert werden soll, stand beim Gemeindefest zur Abstimmung. Das Ergebnis betrug zwar 34:27 für den Gemeinschaftskelch, war damit aber nicht so eindeutig, dass der KGR eine endgültige Entscheidung treffen wollte. So wird es wieder den Gemeinschaftskelch geben - bei dem auch die Form der Intinctio möglich ist -, aber auch Einzelkelche werden zunächst noch empfangen werden können.

Familienfreizeit

Vom 22.-24. September findet wieder unsere beliebte Familienfreizeit statt. Dieses Jahr fahren wir zusammen in die Hansestadt Stralsund. „Kenn ich doch!!“, denken Sie vielleicht. Wirklich? Wir wollen jedoch Geschichten und Ecken in Stralsund entdecken, die so mancher Stralsunder auch nicht kennt. Vor allem soll aber, wie immer, das fröhliche Miteinander im Mittelpunkt stehen.



Teilnehmende der Freizeit 2022

Wir sind in einem Hostel untergebracht, wo wir uns selbst verpflegen. Die Kosten betragen: 60,- € pro Erw. / 30,- € pro Kind.

Wenn Sie und ihre Familie noch mitfahren möchten, dann melden Sie sich bitte zeitnah bei Pastor Gabriel oder Frau Wenzel.

Christenlehre

Mit Schulbeginn sind alle neuen Erstklässler herzlich zur Christenlehre eingeladen. Die Zeiten für die Gruppen der 1.-3. Klasse sind dienstags und donnerstags jeweils 14.30-15.30 Uhr. Kinder der ev. Schule werden von mir dort abgeholt. Wenn ihr Kind eine andere Schule besucht und der Weg ein Problem werden könnte, dann sprechen Sie mich bitte an, vielleicht können Abholgemeinschaften gebildet werden.

Bei Interesse / Fragen rufen Sie mich bitte an oder schreiben eine E-Mail. Generell können Kinder jederzeit und auch der höheren Klassen (4.-6. Klasse - dienstags 16.15 - 17.15 Uhr) zur Christenlehre dazu kommen.

Die Christenlehre startet nach den Sommerferien wieder in der zweiten Schulwoche, am 05. bzw. 07. September zu den o.g. Zeiten.

Ich freue mich schon auf viele neue Gesichter. Anna-Luise Wenzel

Kinder-Sommerfreizeit in Sassen

Und wieder geht es los nach Sassen. Für einige Kinder wird es das erste Mal sein, andere sind schon alte Hasen und wieder andere fahren nun nicht mehr als Kinder, sondern schon als Teamer mit zur Sommerfreizeit. Die Fahrt ist schöner und fester Bestandteil der Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen unserer Gemeinde geworden. Schon jetzt hat die lange Zeit der Vorfreude auf die große Fahrt in den Christenlehre Gruppe begonnen.

Musik & Musikanten

Die **WOLGASTER SOMMERMUSIKEN** sind sehr schön angelaufen. Zum Eröffnungskonzert mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart hatten wir die Kantorei St. Marien aus Bergen zu Gast. Gemeinsam mit Streichern der Musikhochschule Rostock und Gesangssolisten wurde das Konzert eine Woche später dann in Bergen aufgeführt. Die Chöre harmonieren sehr gut miteinander und wir hoffen auf noch viele gemeinsame musikalische Erlebnisse. Das weitere Programm der **SOMMERMUSIKEN** finden Sie auf dem Flyer und auf unserer Homepage.

An dieser Stelle sei allen Helferinnen gedankt, die jeden Donnerstag unermüdlich dafür sorgen, dass die Konzertbesucher neben feiner Musik auch eine gute Zeit in unserer Kirche verbringen können.

Nicht nur der Chor, auch die anderen Musikgruppen der Gemeinde hatte IHR schönes Erleben.

So waren einige Bläser beim Landesposaunenfest in Demmin. Bei fast durchweg frühlommerlichem Wetter gab es rund um die Uhr Bläsermusik vom Feinsten. Sonntags dann Bläsergottesdienste im Umkreis mit anschließendem Mittagessen in den Gemeinden. Die Abschlussveranstaltung wurde durch diverse Regenschauer etwas beeinträchtigt und so manches Notenbuch ist jetzt etwas aufgequollen, aber die gute Stimmung wurde nicht getrübt. Und so fuhren alle wohlgestimmt und voller Vorfreude auf den Deutschen evangelischen Posaumentag im Mai 2024 in Hamburg wieder nach Hause.

Der Kinderchor, der sich ja nach Corona wieder neu finden musste, hatte beim Gemeindefest am 8. Juli seinen ersten großen Auftritt. Zusammen mit Kindern der Christenlehre wurde ein Singspiel vom Fischzug des Petrus aufgeführt. Alle waren ziemlich aufgeregt, haben das prima gemacht, haben bei manchem Zuhörer Lust auf mehr geweckt.

Die Orgeln unserer Kirchen sind kürzlich durch die Firma Sauer gewartet worden. St. Jürgen ist super in Ordnung. In St. Petri steht immer noch die Grundreinigung an. Diese ergibt aber erst dann Sinn, wenn der letzte Bauabschnitt der Sanierung abgeschlossen sein wird. Besorgnis erregend ist das, weil der Staub durch Feuchtigkeit zu einer immer fester werdenden Schicht „heranwächst“. Andererseits haben wir dadurch ein wenig mehr Zeit, um Geld für die große Maßnahme zu sammeln und dann unseren beiden Orgelschülern die Möglichkeit zu geben, die Gemeinde angemessen zu begleiten. Text: M. Uhle

SOPHIE SASSE

KLAVIER & GESANG

POETISCHE LIEDER
UND TEXTE

SO, 13.
AUGUST

EINTRITT FREI
SPENDEN ERBETEN

GEMEINDEHAUS ST. PETRIKIRCHE
KIRCHPLATZ 7, WOLGAST

19:30 UHR



Konfirmation

Eine Erinnerung an die Konfirmation am Pfingstsonntag und an unsere Konfirmierten dieses Jahres - und vielen Dank an das Fotostudio Wasmund



v.l.n.r. oben: Maximilian Leppin, Ludvig Kranz, Julien Brähler, Parsa Ahmadian, Noah Gabriel
 unten: Sebastian Gabriel, Anna-Luise Wenzel, Jordan Andres, Lina Schult, Mathilda Schirmer, Lilith Seeger, Andrea Schulz, Richard Darm

Gemeindefest

Unser Gemeindefest konnten wir am 8. Juli bei wunderbarem Wetter in und um die St. Petri Kirche feiern. Bei der Andacht zu Beginn führten Kinder des Chores und der Christenlehre das Singspiel „Der Fischzug des Petrus“ auf, und dieses Thema durchzog dann den ganzen Nachmittag (siehe auch das Titelbild dieses Gemeindebriefes). Wei-



terhin wurde auch den anwesenden Vertretern der Firmen gedankt, durch deren Sponsoring uns ein

neues Auto für die Gemeindearbeit zur Verfügung steht (s.S. 15).

Danach waren alle Gäste zu Kaffee & Kuchen, Musik - gespielt von **Herrn Dennis Rose** - einer von **Frau Anemarie Klingner**



vorbereiteten Tombola, zu kleinen Bastleien, - bei denen Fische entstanden, die dann einen Platz an einem Netz finden konnten - und die Kinder zum bunten Schminken und Action auf der Hüpfburg eingeladen.

Abends gab es Gegrilltes und Salate, und wurde Fassbrause oder Wolgaster Bier gezapft, wofür wir uns bei **Herrn Thomas Krüger** von der **No. 46** bedanken.





Christenlehre - Gemeinderaum - Am Kirchplatz 7
dienstags 14.30 - 15.30 Uhr: 1. - 3. Klasse
dienstags 16.15 - 17.15 Uhr: 4. - 6. Klasse
donnerstags 14.30 - 15.30 Uhr: gemischte Gruppe



Konfirmandenunterricht - Gemeinderaum - Am Kirchplatz 7
sonnabends 9.00 - 13.30 Uhr (16. Sept., 21. Oktober)

Kirchenchor - Gemeinderaum - Am Kirchplatz 7
dienstags 19.30 Uhr (nach der Sommerpause)

Posaunenchor - Gemeinderaum - Am Kirchplatz 7
mittwochs 17.30 Uhr (nach der Sommerpause)



Kinderchor - Gemeinderaum - Am Kirchplatz 7
dienstags 15.30 - 16.15 Uhr (nach der Sommerpause)

Spatzenchor - Kita Arche, Chausseestraße 36
mittwochs 9.00 Uhr



Gemeindenachmittag - Gemeinderaum - Am Kirchplatz 7
donnerstags 14.30 Uhr (31. August, 28. Sept., 26. Okt.)

Junge Gemeinde - Gemeinderaum - Am Kirchplatz 7
1. Freitag im Monat ab 19 Uhr (1. Sept., 6. Okt.)



Spielgruppe - Ev. Gemeinschaft (Baustraße 19 A)
freitags, 15 - 17 Uhr (1., 15. & 29. Sept., 20. Okt., 3. Nov.)

Krabbel-Gruppe - Am Kirchplatz 7
donnerstags 9.30 - 11 Uhr

Reformationstag

Am Reformationstag, den 31. Oktober, feiern wir traditionell einen gemeinsamen Gottesdienst, zusammen mit den Kirchengemeinden Kröslin und Lubmin-Wusterhusen. In diesem Jahr sind Sie dazu nach **Wusterhusen** eingeladen, wo es nach dem **Gottesdienst um 11 Uhr**, den die Bläser der Region mitgestalten, ebenfalls wieder ein Mittagessen geben wird. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, melde sich bitte im Gemeindebüro.

Frauen treffen Frauen

Das nächste Frauenabendbrot findet am **13.9.2023** um **19.00 Uhr** im Gemeinderaum **Kirchplatz 7** statt.

An diesem Abend wird Frau Inge Asser über ihre Reise nach Korea und Japan berichten.

Wie immer beginnt der Abend mit einem gemeinsamen Essen, zu dem jede gerne etwas mitbringen kann.

Auf den Abend freuen sich

Annette Dallmann, Gerhild Plath
& Roselind Frohreich

Datum	Zeit	Ort	Art der Veranstaltung
06.08. - 9. So. n. Trinitatis	10.00	St. Petri	Gottesdienst
13.08. - 10. So. n. Trinitatis	10.00	St. Petri	Gottesdienst
 20.08. - 11. So. n. Trinitatis	10.00	St. Petri	Gottesdienst - AM
Sa., 26.08.	10.00	St. Petri	Gottesdienst - mit Einschulung der neuen Schülerinnen und Schüler der Ev. Schule Wolgast
27.08. - 12. So. n. Trinitatis	14.00	Kröslin	Plattdeutscher Gottesdienst
03.09. - 13. So. n. Trinitatis	14.30	St. Petri	Gottesdienst zum Abschluss der Teamerausbildung - s.S. 14
10.09. - 14. So. n. Trinitatis	14.00	St. Petri	Gottesdienst
 17.09. - 15. So. n. Trinitatis	10.00	St. Petri	Gottesdienst des Frauenkreises zum Thema „ökofaire Gemeinde“
 24.09. - 16. So. n. Trinitatis	14.00	St. Petri	Gottesdienst - AM
01.10. - Erntedank	10.00	St. Petri	Erntedank-Familiengottesdienst mit Kita „Arche“ und anschl. Erntedankmarkt - KiGo
08.10. - 18. So. n. Trinitatis	10.00	St. Petri	Gottesdienst
15.10. - 19. So. n. Trinitatis	10.00	St. Petri	Gottesdienst
22.10. - 20. So. n. Trinitatis	10.00	St. Petri	Gottesdienst
 29.10. - 21. So. n. Trinitatis	14.00	St. Petri	Gottesdienst - AM
Di., 31.10.	11.00	Wusterhusen	Gottesdienst am Reformationstag mit anschl. Mittagessen - s.S. 9
05.11. - 22. So. n. Trinitatis	10.00	St. Jürgen	Gottesdienst - KK

AM - Abendmahl / KiGo - Kindergottesdienst / KK - Kirchenkaffee / AHZ - Altenhilfezentrum
Änderungen vorbehalten

bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und die Homepage

www.kirche-wolgast.de

Witzecke: halb so schlimm...

Betet ein Rabbi ganz aufgeregt zu Gott und klagt ihm sein Leid: „Oh Gott, stell dir bloß vor: mein Sohn ist Christ geworden! Was soll ich nur machen?“ Gott jedoch antwortet ihm und beruhigt: „Alles halb so schlimm - mein Sohn auch.“ Daraufhin fragt der Rabbi nach: „Und, Gott, was hast du dann gemacht?“ „Ganz einach“, sagt Gott „ein neues Testament!“

August

Do., 03.08.	20.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze
Do., 10.08.	20.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - Konzert mit Panflöte, Didgeridoo & OceanDrum
So., 13.08.	19.30	Kirchplatz 7 Gemeinderaum	„Wohnzimmer-Konzert“ mit Sophie Sasse - „Poetische Lieder & Texte“
Mo., 14. - Fr., 18.08.		Sassen	Kinder-Freizeit der KG Wolgast und Krummin-Karlshagen-Zinnowitz
Do., 17.08.	20.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - „Wellentanz“ - Gitarrenkonzert mit Falk Zenker
Do., 24.08.	20.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - Orgelkonzert mit Holger Schmidt (Anklam)
Do., 31.08.	14.30	Kirchplatz 7	Gemeindenachmittag
	20.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - HARRY'S FREILACH: Klezmer Tov

September

Fr., 01.09.	19-21	Kirchplatz 7	JG
Sa., 02.09.	14.30	Hohendorf	kleiner Gemeindeausflug - s.S. 13
Do., 07.09.	18.30	Kirchplatz 7	Konfirmanden-Elternabend
	20.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - „Gitarrenmusik von Mozart bis Spanien“ mit Roger Adao
So., 10.09.	18.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - „Eine Klangreise“ mit dem Cantemus-Chor (Greifswald)
Mi., 13.09.	19.00	Kirchplatz 7	Frauenabendbrot
Do., 14.09.	20.00	St. Petri	SOMMER-MUSIKEN - Abschlusskonzert mit Bläsern der Region
Sa., 16.09.	9-13.30	Kirchplatz 7	Konfi-Treff
Do., 28.09.	14.30	Kirchplatz 7	Gemeindenachmittag
Sa., 30.09.	7.30-22	Hansa-Park	Jugendfahrt, s.S. 13

Oktober

Fr., 06.10.	19.00	St. Petri	Usedomer Musikfestival - Orgelkonzert
	19.00	Kirchplatz 7	JG
Sa., 21.10.	9-13.30	Kirchplatz 7	Konfi-Treff
Do., 26.10.	14.30	Kirchplatz 7	Gemeindenachmittag



Eine-Welt-Laden

„Fair. Und kein Grad mehr!“

Faire Woche in Wolgast

Lange Str. 11
Öffnungszeiten:
 Mo - Fr,
 10 - 17 Uhr
 Tel.:
 03836 / 231 609

Unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr!“ dreht sich bei der Fairen Woche vom 15. bis 29. September alles rund um das

Thema Klimagerechtigkeit und Fairer Handel.

Seit mehr als 20 Jahren lädt die Faire Woche jeden September alle Menschen in Deutschland dazu ein, Veranstaltungen zum Fairen Handel in ihrer Region zu besuchen oder selbst zu organisieren. Mit jährlich rund 2.000 Aktionen ist sie bundesweit die größte Aktionswoche des Fairen Handels.

Die Auswirkungen der Klimakatastrophe haben längst zu einer globalen Krise geführt, von der die Menschen im Globalen Süden am stärksten betroffen sind, obwohl sie diese nicht verursacht haben. Im Rahmen der Fairen Wochen wird beleuchtet, wie sich die Klimakrise auf

die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Produzent*innen auswirkt und welchen Beitrag der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leistet.

Auch im Wolgaster Eine-Welt-Laden werden wie gewohnt Veranstaltungen rund um die Faire Woche stattfinden. In diesem Jahr laden die Frauen des Weltladens zu einem Gottesdienst in

der Fairen Woche zum Motto der Fairen Woche ein: Am **17.9.** um **10 Uhr** in St. Petri Wolgast.

Darüber hinaus wird es wie in jedem Jahr eine Fair-Kostung in der Fußgängerzone vor dem Eine Welt Laden geben. Am **21.9.** zwischen **10:00 und 15:00 Uhr** können sich die Wolgasterinnen und ihre Gäste durch selbst zubereitete und fertige Speisen und Getränke aus

Fairem Handel testen und sich einen Eindruck davon verschaffen, wie gut Fairer Handel schmecken kann. Aktuelle Informationen werden über die Tagespresse bekanntgegeben.

Text: Hanna Stackelberg



„kl.“ Gemeindeausflug - HANSA PARK 13

Kleiner Gemeindeausflug

Nachdem der „große“ Gemeindeausflug aufgrund der geringen Teilnehmerzahlen leider zunächst ausfallen musste und für die angemeldeten in anderer Form im Herbst nachgeholt werden soll, wird der „kleine“ Gemeindeausflug jedoch in geplanter Form stattfinden.



Dabei wollen wir am **Sonnabend, den 2. September**, unsere unmittelbare Nachbargemeinde **Hohendorf** besuchen, mit welcher wir ja kirchlich - ebenso wie mit Katzow und Neu Boltenhagen - ab Februar nächsten Jahres im Pfarrsprengel und kommunal schon seit längerem vereint sind.

Treffpunkt ist dann um **15 Uhr an der Hohendorfer Kirche**, wo uns die ehemalige Pastorin, Maria Breitsprecher, schon erwarten wird, um uns Wissenswertes zum Gebäude und zur Ausstattung zu vermitteln. Anschließend wollen wir in der dortigen Pfarscheune gemeinsam Kaffeetrinken, erzählen und vielleicht auch etwas basteln. Die Entfernung ist so gewählt, dass es die meisten mit dem **Fahrad** schaffen

können, und wer gerne zusammen mit anderen radeln möchte finde sich bitte um **14.15 Uhr an St. Petri** ein. Alle diejenigen, welche eine Mitfahrgelegenheit im **Auto** benötigen, melden sich bitte vorab im Gemeindebüro, und Abfahrt ist dann um **14.30 Uhr**.

Wir hoffen auf gutes Wetter, viele kleine und große Mitfahrer und einen schönen Nachmittag, der gegen 18 Uhr in Wolgast dann enden wird.

Fahrt zum HANSA PARK

Wer traut sich in die Achterbahn???
Wer diese Frage mit einem klaren **JA** beantworten kann, ist zur Jugendfahrt der Konfis & JG in den HANSA PARK herzlich willkommen.

Viele werden ihn bereits kennen, aber vielleicht auch länger nicht besucht haben, und dann lohnt es sich, die Neuerungen anzusehen - und natürlich auch ausgiebig zu testen. Uns dazu wollen wir am **Sonnabend, den 2. September**, um **7.30 Uhr** starten und dann einen schönen (und adrenalinreichen) Tag erleben. Zurück in Wolgast werden wir gegen 21 Uhr sein.

Aufgrund des hohen Eintrittspreises in den Park liegen die Kosten für die Fahrt bei 50,- € pro Person (also in den Ferien noch Sponsoren suchen!). Für die Verpflegung ist selbst zu sorgen.

Anmeldungen bitte im Gemeindebüro oder über wolgast@pek.de unbedingt **bis zum 20. August**. So bleibt dann noch Zeit, ein evtl. notwendiges 2. Auto inkl. Fahrer zu organisieren. Auf Spaß & Action mit Euch freut sich Euer Pastor - Sebastian Gabriel -

Festgottesdienst der Teamerausbildung

Seit 20 Jahren werden in unserem Pommerschen Evangelischen Kirchenkreis (bis 2012 noch Pommersche Landeskirche) junge Menschen als Teamer ausgebildet. In mehreren Kursen werden sie dabei geschult, als Jugendleiter die Gemeindearbeit zu unterstützen und als Motivatoren und Multiplikatoren christlichen Lebens zu wirken. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung können sie zudem die JuLeiCa erhalten, den bundesweit einheitlichen Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeit in der Jugendarbeit.

engagieren sich seitdem in vielen Bereichen. So entstand bereits vor einigen Jahren die Idee, den Abschlussgottesdienst, bei welchem die gerade mit der Ausbildung fertig gewordenen Teamer und Teamerinnen gesegnet werden, auch einmal in Wolgast zu feiern, aber Corona durchkreuzte diese Pläne. In diesem Jahr aber ist es soweit: Am **Sonntag, den 3. September**, wollen wir in Wolgast im **Gottesdienst um 14.30 Uhr** dazu zusammenkommen. Zusätzlich gilt es aber auch das Jubiläum zu feiern, so dass neben den rund



20 JAHRE

TEAMER*innen Arbeit

- 1369** ausgebildete Teamer*innen
- 93** beteiligte Gemeinden
- 91** Kurswochenenden
- 3** online Kurse
- 2** Ferienkurse

TEAMER



Auch aus unserer Gemeinde haben schon zahlreiche Jugendliche diese in Sassen (bei Loitz) stattfindende Ausbildung während und nach ihrer Konfirmandenzeit abgeschlossen und

80 „frischen“ Teamern außerdem noch viele Ehemalige eingeladen sind, die ja mittlerweile teilweise schon wieder ihre eigenen Kinder zur Ausbildung ermutigen können.

Dazu wird es in St. Petri jede Menge Fotos aus vergangenen Tagen und auch die T-Shirts der einzelnen Jahrgänge zu sehen geben, und sicherlich wird auch die eine oder andere unerwartete Begegnung stattfinden.



Und damit nicht genug - außerdem steht in diesem Gottesdienst auch noch die **Verabschiedung der Jugendpfarrerin Tabea Bartels** auf dem Programm, die seit März 2012 in unserem Kirchenkreis den Arbeitsbereich Jugend leitete und für die Bereiche „Jugendpfarramt“, „Arbeit mit Kindern“, „Konfiarbeit“, „Evangelische Jugend Pommern“ (EJP) sowie die regionalen Kinder- und Jugendarbeitsstellen verantwortlich zeichnete.

Sie ist künftig übrigens unsere Nachbarin auf der Insel, da sie mit Wirkung vom 1. September 2023 die Pfarrstelle Krummin-Karlshagen-Zinnowitz übernimmt, und für ihr Wirken an neuer Stelle wünschen wir ihr Kraft, Geduld, Freude und Gottes Segen.

Lassen Sie sich von dem vollen Programm nicht abschrecken, sondern feiern Sie diesen Tag mit unseren Teamerinnen und Teamern und auch mit Pastorin Bartels mit einem Gottesdienst und anschließender Kaffeetafel.

7 auf einen Streich



Das ist es: unser neues Fahrzeug, ein 7-Sitzer, vor seiner ersten Fahrt mit der Jungen Gemeinde.

In der Woche nach Pfingsten konnte es aus Süddeutschland abgeholt werden - Danke, Ehepaar Tetzlaff! - und seitdem steht es für Fahrten aller Gemeindeguppen, der Kita, der Ev. Schule und auch des Hausmeisters parat.

Möglich wurde dies jedoch nur, da sich zahlreiche Firmen und Gewerbetreibende aus Wolgast und der Region als Sponsoren engagierten. Unser herzlicher Dank geht daher an:

- **Automobile Frohreich GmbH**
- **Rainer Koch GmbH**
- **WoWi Wolgast**
- **Finanzagentur Wolgast für die Deutsche Bank**
- **Yvonne Schütz, Generalagentur „Die Continentale“**
- **ARAG Niederlassung Wolgast**
- **EP: Wolter**
- **Bestattungshaus Burchardt**
- **Autohaus Gnisch GmbH**
- **Zahnarztpraxis Christoph Eigbrecht**
- **Wohnungsgenossenschaft Wolgast eG**
- **e.dis**

Möge der Einsatz der hinter den Firmen stehenden Menschen für christliche Werte & soziales Engagement bei allen Fahrten des Autos ebenso transportiert werden wie seine Insassen.

Förderverein St. Petri



Unsere diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins am 15. Mai begann mit einem interessanten Vortrag des Kunsthistorikers Detlef Witt zu den Figuren des Mönchower Altars, in welchem er

allen Anwesenheiten Hintergrundwissen und viele Details vermittelte. Ihm konnte - nach der Zusage einer anteiligen Finanzierung durch die Nordkirche - mittlerweile ebenso die Be-

auftragung für weitere Recherchen erteilt werden wie der Restauratorin, Frau Gundermann-Bujak, für Voruntersuchungen an 2 der Figuren. Diese Arbeiten werden vermutlich im Herbst abgeschlossen sein, so dass danach die weiteren Schritte geplant werden können.



Die Figuren des Mönchower Altars, die (um das Kruzifix erweitert) über viele Jahrzehnte in der damaligen Taufkapelle zu sehen waren.

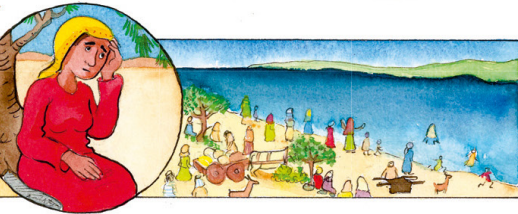
Zudem wurden die Arbeiten an der neuen Akustikanlage erläutert, die der Förderverein maßgeblich finanzierte, und die mit der Erweiterung der Schnurlosmikrofone und dem Anschluss an das Breitbandnetz im Spätsommer abgeschlossen werden. Schon jetzt gab es dazu viele positive Rückmeldungen, und perspektivisch können Gottesdienste und Veranstaltungen dann regelmäßig aufgezeichnet und an Interessierte (wie z.B. Alten- und Pflegeheime oder das Krankenhaus) übertragen werden.

Weitere Informationen zum Förderverein und zur Kirchengemeinde finden Sie unter www.kirche-wolgast.de



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



„Herr Doktor, ich hab das Gefühl, niemand beachtet mich!“
Doktor: „Der Nächste, bitte!“

Wie Gott Angst in Freude verwandelt

Miriam ist mit ihrem Bruder Mose und dem Volk Israel auf der Flucht vor den Ägyptern. Sie stehen am Ufer des Roten Meeres – wie sollen sie da bloß überkommen? Die Reiter des ägyptischen Pharaos verfolgen sie. Miriam hat Angst. Ihre Sorge bedrückt sie. Doch Gott lässt sie nicht im Stich. Mit seiner Hilfe teilt Mose das Rote Meer, und sie

können alle trockenen Fußes hindurchlaufen. Die Wellen schlagen hinter ihnen zusammen, und das Volk Israel ist vor den Verfolgern gerettet. Miriam ist erleichtert. Sie ist so froh, dass sie keine Angst mehr hat! Alle Sorgen sind von ihr abgefallen. Vor lauter Freude tanzt sie und singt. So nah liegen Gefühle beieinander.

2. Buch Mose, 14

Was ist grün, glücklich und hüpf übers Gras? Eine Freuschrecke!

Mach eine Szene!

Ein Clown darf alles übertreiben: Wut, Angeberei, Freude, Größenwahn. Mit einer roten Nase wirst du zum Drama-Clown. In deiner selbst erfundenen Kunstsprache kannst du alles aussprechen.

Sieh die Welt mit anderen Augen!

Alte Brillen kannst du in verrückte Masken verwandeln: Du brauchst starken Klebstoff, wasserfeste Stifte und zum Verzieren: Spiralen aus Kugelschreibern, Wolle, Stoff, Perlen, Moos, Federn.



Kennt ihr übrigens die E-Mailadresse des Papstes?
- Ganz klar: urbi@orbi

Was machen Mathematiker im Garten? - Wurzeln ziehen

Warum ist Zucker schlauer als Salz? - Weil er raffiniert ist.

Berufe mit Sinn



Informiere dich auf unserer Jobmesse in Stralsund!

Komm als Kurs, Klasse, mit deiner Gemeinde oder allein: Schulbefreiung inklusive.

Diese Berufe und Wissenswertes dazu zeigen wir dir an dem Tag:

- Ausbildung Sozialassistent*in
- Ausbildung Erzieher*innen/SPA
- Ausbildung Verwaltung
- Ausbildung/Studium IT
- Studium Sozialpädagogik
- Ausbildung Pflegefachkraft (und FH-Studium)
- Studium Soziale Arbeit und Diakonie
- Studium Kirchenmusik
- Studium Evangelische Theologie, Berufsziel Pastor*in (auch Quereinstieg) oder Religionslehrkraft

Wann: 25.10. - 10 - 16 Uhr

Wo: 18437 Stralsund, Lutherkirche
Alte Richtenberger Str. 87

Kosten: keine :-)

Benötigst du eine Schulbefreiung?

Du bist Hauptamtliche in einer Kirchengemeinde und möchtest mit deiner Jugend kommen?

Du bist Lehrkraft und willst mit Schülerinnen und Schülern dabei sein?

Melde dich bei:

Pastorin Jil Becker

jil.becker@nachwuchs.nordkirche.de

Telefon: +49 176 85632132

oder Pastorin Michaela Ehrich

m.ehrich@predigerseminar-rz.de

Telefon: +49 176 42710322



**Von April bis Juli 2023
wurden aus diesem Leben abberufen
und unter Gottes Wort
zur letzten Ruhe geleitet:**

Christa Maria Schütz, geb. Ludwig	68 Jahre
Werner Klaus Günther Neumann	79 Jahre
Dr. Siegfried Gustav Theodor Kruse	81 Jahre
Horst Reinhard Siegfried Mahlke	86 Jahre
Hermann Rudi Richard Müller	85 Jahre



Herr, die Entschlafenen befehlen wir deiner Liebe an. Amen.



**Von Mai bis Juli 2023
wurden in unserer Gemeinde getauft:**

Franziska Degering am 14. Mai, Sonntag Rogate, in St. Petri	- Jes. 41,10
Moritz Degering am 14. Mai, Sonntag Rogate, in St. Petri	- Ps. 91,11
Maximilian Leppin am 14. Mai, Sonntag Rogate, in St. Petrin	- Psalm 139,5
Andrea Schulz am 14. Mai, Sonntag Rogate, in St. Petri	- Spr. 4,18

**Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.**



**Von Mai bis Juli 2023
feierten Hochzeit
und stellten ihre Ehe unter Gottes Segen:**

Jens Leonhard & Alexandra Elisabeth Antonie Erdmann, geb. Hornstein am Sonnabend, den 26. Juni, in St. Petri	- 1. Mose 2,18
--	----------------

Wir sind für Sie da:

- Pastor:** Sebastian Gabriel
Am Kirchplatz 6, Tel.: 03836 / 600011
Wasserstraße 2c, Tel.: 03836 / 2769726
Mail: wolgast@pek.de
- Kantorin:** Maria Uhle - Tel.: 03836 / 231924
Mail: maria.uhle@t-online.de
- Kinder- und Jugendarbeit:** Anna-Luise Wenzel - Tel.: 0176 - 80035709
Mail: wolgast-gempaed@pek.de
- Hausmeister:** Matthias Ahrens
- Verwaltung:** Marijke Alofs, Am Kirchplatz 7, 17438 Wolgast
Tel.: 03836 / 202269 - Fax.: 03836 / 202719
Mail: wolgast-buero@pek.de
- Büro:** Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 16.00 Uhr



Ev. Kindertagesstätte Arche, Chausseestrasse 36
Tel.: 03836 / 202529 - Mail: wolgast-arche@pek.de
Leitung: Nadine Frohreich



Evangelische Schule Wolgast, Unterwallstraße 18 A
Tel.: 0385 - 555706731 - Mail: schulleitung@wlgesdn.de
Schulleitung: Ulrike Parke / Hortleitung: Peggy Salzer



Diakonie Sozialstation, Baustraße 22 (Haus Heimat)
Tel.: 03836 / 203320 0 - Leiterin: Nadine Ulbricht
Krankenpflege / Altenpflege / Hauswirtschaft /
Seelsorge / Sterbebegleitung / Beratungen



Altenhilfezentrum „St. Jürgen“, Baustr. 17
Leitung: Anja Lade, Tel.: 03836 / 27080
Mail: wolgast@kloster-dobbertin.de



Blaues Kreuz in Deutschland e.V. - Kontaktgruppe Wolgast
Leiter der Gruppe: Ralf Fiebiger - Tel: 0170 - 5210072
Mail: kontakt@mpu-ralf-fiebiger.de

Impressum: Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich. Alle Angaben wie Taufen, Trauungen, Bestattungen etc. dürfen nicht zu gewerblichen Zwecken verwendet werden.

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde St. Petri, Wolgast

Vi.S.d.P.: Pfr. Sebastian Gabriel, Am Kirchplatz 7, 17438 Wolgast

Redaktion: Anna-Luise Wenzel, Maria Uhle, Pfr. Sebastian Gabriel

Homepage: www.kirche-wolgast.de

Bankverbindung: Kirchengemeinde Wolgast

Kto-Nr.: 0371 0014 98; BLZ: 150 505 00; bei: Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE92 1505 0500 0371 0014 98, SWIFT-BIC: NOLADE21GRW

Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefes: 15. Oktober 2023



GBD

www.blauer-engel.de/luz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de